

Bundesversammlung „Wir sind Kirche“ tagt in Münster

Münster (epd). Die katholischen Kirchenvolksbewegung „Wir sind Kirche“ tagt am Wochenende in Münster, wo auch in zwei Monaten der 101. Deutsche Katholikentag stattfinden wird. Die Tagung steht unter dem Leitmotiv „Gerechtigkeit säen, Frieden ernten“, wie Magnus Lux und Christian Weisner vom Bundesteam „Wir sind Kirche“ am Freitag in Münster erklärten. An die Tagung schließt sich die Bundesversammlung an, bei der unter anderem Vorbereitungen auf den Katholikentag auf der Tagesordnung stehen. Am Sonntag feiern die Delegierten der Bundesversammlung nach einem Stadtrundgang wie jedes Jahr einen Gottesdienst zum Welttag der Frauenordination auf dem Domplatz.

Im offiziellen Katholikentagsprogramm des Zentralkomitee der Katholiken (ZdK) im Mai wird „Wir sind Kirche“ mit vier eigenen Veranstaltungen vertreten sein. Im eigenverantworteten Programm „Kirchentag plus“, das an drei Tagen in der evangelischen Erlöserkirche und im Paul-Gerhardt-Haus stattfinden wird, soll es um die Themenschwerpunkte Frieden, Gerechtigkeit und die solidarische Kirche gehen. Innerhalb dieses Programm wird auch der Kirchenkritiker Eugen Drewermann am 10. Mai mit dem Vortrag „Shalom als Auftrag zu handeln“

aufzutreten. Der Katholikentag vom 9. bis 13. Mai in Münster steht unter dem Motto „Suche Frieden“.

Ziel der Bewegung „Wir sind Kirche“ sei es, einen Kultur- und Mentalitätswandel in der katholischen Kirche anzustoßen, erklärten Lux und Weisner. Der Relevanzverlust und auch der Priestermangel mache ein grundsätzliches Nachdenken über den Glauben und kirchliche Botschaft nötig. Die Bewegung „Wir sind Kirche“ setzt sich für eine Erneuerung der römisch-katholischen Kirche auf der Basis des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965) ein. Mit dem Konzil hatte sich die katholische Kirche in den 60er Jahren der Moderne geöffnet.

Zuletzt geändert am 14.03.2018